

Kiezbüro in Nord-Neukölln
Dr. Nicola Böcker-Giannini



Bouchéstraße 70
12059 Berlin

Telefon im Kiezbüro: (030) 33 91 16 38
Telefon im Abgeordnetenhaus: (030) 23 25 22 84
E-Mail: Nicola.Boecker-Giannini@spd.parlament-berlin.de

 www.facebook.com/NicolaBoeckerGiannini

 www.boecker-giannini.de

Öffnungszeiten Wahlkreisbüro

Mo 12:00–16:00 Uhr
Di 14:00–18:00 Uhr
Fr 12:00–16:00 Uhr

#ansprechbar

Wir sind jeden Montag von 16:45–17:45 Uhr am Kottbusser Damm/Ecke Weserstraße oder an der Wildenbruchstraße/Ecke Weigandufer für Sie vor Ort. An jedem ersten Montag im Monat findet am Standort Kottbusser Damm/Ecke Weserstraße eine Aufenthaltssprechstunde statt.

SPD-Fraktion des Abgeordnetenhauses von Berlin

Niederkirchnerstraße 5
10117 Berlin

Telefon: (030) 23 25 22 22
E-Mail: spd-fraktion@spd.parlament-berlin.de
www.spdfraktion-berlin.de

Freitag, 9. August 2019

 09:00–10:30 Uhr (nicht öffentlich)

Besuch in der Hans-Fallada-Schule

Wir besuchen die Schule und tauschen uns mit der Schulleitung, mit Lehrerinnen und Lehrern sowie mit einer Klasse aus. Dabei möchten wir erfahren, wie Belegschaft und Schülerinnen und Schüler Integration in ihrem Alltag erleben.

 11:00–12:00 Uhr (nicht öffentlich)

Besuch des Projekts „Stadtteilmütter in Neukölln“

Wir treffen die Projektleiterin der Stadtteilmütter und diskutieren mit ihr und den teilnehmenden Kolleginnen über ihre Arbeit in dem Neuköllner Projekt.

 13:00–14:30 Uhr (nicht öffentlich)

Besuch beim Verein iranischer Flüchtlinge in Berlin e.V.

Gemeinsam mit Bezirksstadträtin Karin Korte besuchen wir den Geschäftsführer Herrn Nowzari und sprechen mit ihm über die tägliche Arbeit des Vereins und sein politisches Engagement für Iranerinnen und Iraner in Berlin.

 15:00–16:00 Uhr (öffentlich)

#ansprechbar

Ihre Gelegenheit, um vor Ort mit mir ins Gespräch zu kommen.

 Kottbusser Damm/ Ecke Weserstraße, 12047 Berlin

 16:30–17:30 Uhr (nicht öffentlich)

Besuch beim Querstadtein e.V.

Wir diskutieren mit dem Vereinsvorstand und der Projektkoordinatorin Frau Szyszko über die Arbeit mit geflüchteten sowie ehemals obdachlosen Menschen.

 18:00–19:30 Uhr (öffentlich mit Anmeldung)

Stadtführung in Neukölln mit Querstadtein e.V.

Ein Geflüchteter zeigt uns und Bezirksbürgermeister Martin Hikel sein Neukölln.

 Der Ort wird nach Anmeldung per E-Mail mitgeteilt:
nicola.boecker-giannini@spd.parlament-berlin.de

Treffen Sie Nicola Böcker-Giannini

Ihre Abgeordnete für
Neukölln

9. August 2019



Fraktion vor Ort in Neukölln

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

seit März 2018 bin ich Ihre SPD-Abgeordnete für Neukölln und vertrete Ihre Interessen im Abgeordnetenhaus von Berlin.



Foto: Susie Knoll

Seit mehr als zwölf Jahren engagiere ich mich politisch und privat für unseren Kiez. So setze ich mich seit vielen Jahren, auch beruflich, für gute Bildung in Kindergärten und Schulen ein. Als integrationspolitische Sprecherin meiner Fraktion weiß ich, dass gute Bildung für alle Kinder eine Grundlage für gelungene Integration ist. Deshalb freue ich mich darauf, an meinem Fraktion-vor-Ort-Tag am 9. August verschiedene Vereine und Bildungsträger zu besuchen, die sich in unserem Kiez für Integration von Kindern und Erwachsenen stark machen.

Kieze stärken - deswegen ist es mir sehr wichtig, dass in unserem Kiez auch in Zukunft alle Menschen gut zusammenleben können. Bezahlbarer Wohnraum und gute Bildungsangebote gehören für mich ebenso dazu, wie ein gepflegter öffentlicher Raum überall.

Als Sozialdemokratin setze ich mich für eine Gesellschaft ein, in der sich jede Person frei entfalten kann. Meine politische Arbeit zielt darauf ab, unsere demokratisch organisierte Gesellschaft zu festigen. Ich baue dabei auf die ur-sozialdemokratischen Werte Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität.

#ansprechbar für Sie

Sie haben etwas auf dem Herzen? Ich bin für Sie #ansprechbar. Reden und diskutieren Sie mit mir. Sie erreichen mich und mein Team an einem unserer Stände im Kiez oder im Kiezbüro in der Bouchéstraße 70. Weitere Informationen finden Sie auf meiner Homepage unter: www.boecker-giannini.de

Fraktion vor Ort am 9. August 2019

■ Beginnen werden wir den Tag mit einem Besuch in der Hans-Fallada-Schule in der Harzer Straße. Die Neuköllner Grundschule hat auch ein Förderzentrum mit dem pädagogischen Sonderschwerpunkt Lernen. Ich möchte von der Schulleitung, der Belegschaft und auch von den Schüler*innen erfahren, wie sie in ihrem Alltag Integration erleben.

■ Mein zweiter Besuch gilt dem Projekt „Stadtteilmütter in Neukölln“ des Diakoniewerks Simeon. Dabei handelt es sich um arbeitslose Mütter nicht deutscher Herkunft, die in zehn Themen zur Erziehung, Bildung und Gesundheit qualifiziert werden, um dann ihr Wissen an andere Familien weitergeben zu können. Ich werde mich mit den Stadtteilmüttern über ihre Arbeit und Erfahrungen austauschen.



Projekt „Stadtteilmütter in Neukölln“

■ Anschließend geht es weiter beim Verein iranischer Flüchtlinge in Berlin e.V. Der Verein bietet die Beratung und Betreuung iranischer und afghanischer Flüchtlinge in Berlin und Brandenburg in allen Lebensbereichen an. Weiterhin engagieren sie sich in der Beratung und Betreuung, und der rechtlichen und sozialen Bildung iranischer und afghanischer Frauen.

■ Am späten Nachmittag bin ich an unserer #ansprechbar, dem mobilen Infostand, am Kottbusser Damm/Ecke Weserstraße für Sie da. Hier können Sie mit mir und meinem Team über alle Fragen rund um den Kiez und die Stadt diskutieren.

■ Abgerundet wird der Tag mit dem Besuch beim Querstadtein



© querstadtein / Judith Affolter

e.V. Dort werde ich mit dem Vereinsvorstand über die Arbeit mit ehemaligen Obdachlosen und geflüchteten Menschen diskutieren. Im Anschluss werden wir uns von einem Mitarbeiter durch Neukölln führen lassen, um einen

Eindruck davon zu bekommen, wie der Bezirk aus der Perspektive eines Geflüchteten aussieht. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Nicola Böcker-Giannini

Ihre Nicola Böcker-Giannini

SPD-Fraktion – Wir für Berlin



Liebe Berlinerinnen, liebe Berliner,

unsere Heimatstadt ist eine sympathische, geerdete Metropole im Zentrum Europas. Vor allem ist Berlin eine Stadt, in der sich jede und jeder wohlfühlen kann. Das ist der Anspruch der SPD-Fraktion. Daher kommen wir regelmäßig mit der Fraktion vor Ort. Wir wollen wissen, wo Sie ganz persönlich der Schuh drückt, wo etwas besser laufen könnte oder wo etwas bereits toll funktioniert. Wir wollen zuhören und Ihre Anregungen in unsere tägliche Arbeit aufnehmen.

Unsere 38 Abgeordneten stellen einen Querschnitt der Berliner Gesellschaft dar – sie kommen aus Ost und West, stammen aus den verschiedensten Berufen und haben alle ganz unterschiedliche Lebenswege. Genau wie die bald vier Millionen Menschen in Berlin. Und wie die fast vier Millionen Berlinerinnen und Berliner haben auch wir klare Ziele: Berlin muss bezahlbar bleiben, wir wollen eine solidarische Stadt, ein größeres Miteinander, jede und jeder hat ganz spezielle Interessen, die alle gleich wichtig sind. Vor allem aber liegt uns eines am Herzen: Wir machen Berlin besser – menschlicher!

Damit dies gelingt, möchten wir mit Ihnen weiterhin ins Gespräch kommen. Wir, Ihre SPD-Fraktion, sind für Sie jederzeit ansprechbar.

Mit herzlichen Grüßen



Ihr Raed Saleh

Fraktionsvorsitzender